

Pressemeldung.

## **Nachhaltig eingetütet: Rabobank „FoodBytes!“-Teilnehmer TIPA-Corp produziert kompostierbare Verpackungen für Lebensmittel.**

**FRANKFURT – 6. Juni.** In Deutschland und Österreich findet heute bereits zum fünften Mal der „Tag der Verpackung“ statt, eine Initiative des Deutschen Verpackungsinstituts dvi. Innovative Verpackungskonzepte, die die Umwelt entlasten, sind dabei heute stärker gefragt als je zuvor. Wie diese aussehen können, zeigt beispielsweise das Start-up TIPA-Corp aus Israel, das beim letzten Londoner „FoodBytes!“-Wettbewerb der Rabobank für Aufmerksamkeit sorgte.

Die Idee von TIPA-Corp: Verpackungen herzustellen, die am Ende ihrer Nutzung in den organischen Abfallstrom integriert und abgebaut werden können. Nach der Einführung eines innovativen Biokunststoffs im Jahr 2015 bietet das Start-up nun eine Reihe von kompostierbaren Verpackungen für Getreide, Nudeln, Kaffee, Backwaren und fettreiche Lebensmittel an. Der Mix aus mehreren speziellen Materialien, aus dem sie bestehen, ist innerhalb von sechs Monaten in einem industriellen Kompost vollständig abbaubar.

### **Nachhaltige Ideenfinder – entdeckt beim „FoodBytes!“-Wettbewerb der Rabobank.**

„Alle unsere Folien- und Laminatverpackungen zerfallen in Wasser, Kohlendioxid und organische Stoffe, die als natürlicher Bodennährstoff dienen“, erklärte Daphna Nissenbaum, CEO und Mitbegründerin von TIPA-Corps bei der Vorstellung des Konzepts im Rahmen des „FoodBytes!“-Wettbewerbs in London. Bei dem Pitch-Format „FoodBytes!“ geht es darum, die zukunftsweisendsten und innovativsten Start-ups im Lebensmittel- und Agrarsektor zu entdecken und im Rahmen der „Banking for Food“-Strategie der Rabobank zu fördern. Plastikmüll ist mittlerweile wohl eines der gesellschaftlich relevantesten Umweltthemen unserer Zeit. Immense Mengen davon gelangen zum Beispiel über die Weltmeere in die Nahrungskette und stellen so eine Gefahr für Menschen, Tiere und Natur dar.

### **Eingetütet: EU-Richtlinie gegen Einweg-Plastik.**

Die EU will die Menge an Lebensmittelverpackungen aus Kunststoff deshalb reduzieren und hat im vergangenen Jahr eine neue Richtlinie gegen Einweg-Plastik auf den Weg gebracht. Auch die Konsumenten sind zunehmend sensibilisiert und drängen auf einen Wandel. Das bringt die Verpackungsindustrie unter Zugzwang. Sie muss über umweltschonende Alternativen zu den herkömmlichen Materialien nachdenken. Innovative Ansätze wie die von „FoodBytes!“-Teilnehmer TIPA-Corp sind daher gefragt denn je.

### **Über RaboDirect Deutschland.**

RaboDirect Deutschland ist ein Geschäftsbereich der deutschen Zweigniederlassung der Coöperatieve Rabobank U.A., einer holländischen Bankengruppe mit Sitz in Frankfurt am Main. Das Direktbankgeschäft wurde im Juni 2012 als neuer Geschäftsbereich der Zweigniederlassung Frankfurt gegründet und ist auf Sparprodukte für Privatkunden spezialisiert. Im Firmenkundengeschäft ist die deutsche Zweigniederlassung der 1898 als Genossenschaftsbank gegründeten Rabobank Gruppe bereits seit 1984 als Spezialist für Finanzierungen im Agrar- und Nahrungsmittelsektor tätig. Die Rabobank Gruppe ist einer der größten Finanzdienstleister der Niederlande. Inzwischen ist die Bank in 38 Ländern mit mehr als 8,4 Millionen Kunden und über 43.600 Mitarbeitern vertreten und verfügt über Einlagen von fast 347 Milliarden Euro (Stand 2018). Weitere Informationen im Internet auf [www.rabodirect.de](http://www.rabodirect.de) und [www.rabobank.com](http://www.rabobank.com).

### **Pressekontakt**

RaboDirect Deutschland

Pressestelle

Assana Jensen

c/o Havas PR

Tel. 040 431 75 123

[assana.jensen@havaspr.com](mailto:assana.jensen@havaspr.com)